

Comité Européen de Normalisation Electrotechnique (CENELEC)

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association Suisse des Electriciens, de l'Association des Entreprises électriques suisses**

Band (Jahr): **69 (1978)**

Heft 6

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

SC 13B, Equipement de mesure électrique

Unter dem Vorsitz von Dr. D. W. Braudaway (USA) nahmen 27 Delegierte aus 13 Ländern sowie je ein Vertreter der OIML und des Bureau Central der CEI teil.

Anschliessend an die administrativen Traktanden wurde die Revision der CEI-Publikation 523, Potentiomètres à courant continu, besprochen und unter die 6-Monate-Regel gestellt.

Die Traktanden 7 bis 12 sahen die Beratung der Dokumente 13B(SeCrétariat)253 bis 258 vor. Es handelt sich dabei um erste Entwürfe einer Neuausgabe der CEI-Publikation 51(1973), Recommandations pour les appareils de mesure électriques indicateurs à action directe et leurs accessoires, die zur besseren Verständlichkeit nach Geräten bzw. nach Messaufgaben in Teile gegliedert werden soll. Bei den Dokumenten ...255 bis ...258 war die Frist für Länderstellungen noch nicht abgelaufen, so

dass keine abschliessende Beratung möglich war. Von verschiedenen Seiten wurde mahndend nach dem Sinn der plötzlichen Eile gefragt. Dabei zeigte es sich, dass der Vorsitzende sich verpflichtet fühlt, jede Publikation nach 5 Jahren zu revidieren. Dies führt zu unwirtschaftlich schneller Folge von Neuausgaben.

Eingehend, aber nicht restlos behandelt wurde schliesslich das Dokument 13B(SeCrétariat)254 ... Définitions et prescriptions générales, gegen das vor und während der Sitzung zahlreiche Stellungnahmen eingereicht wurden. Alle wesentlichen Festlegungen – soweit besprochen – wurden wieder gemäss der bisherigen Publikation 51(1973) zurückgeändert.

Die nächsten Sitzungen des CE 13 und des SC 13B der CEI sind auf Ende Oktober, evtl. Anfang November 1978 in Sofia vorgesehen.
W. Luder

Comité Européen de Normalisation Electrotechnique (CENELEC)

Sitzung des TC 61, Sécurité des appareils électrodomestiques, vom 8. und 9. Februar 1978 in Brüssel

Die Sitzung des TC 61 fand am 8. und 9. Februar 1978 in Brüssel unter dem Vorsitz von H. W. Haantjes (NL) statt. An der Sitzung nahmen rund 30 Delegierte aus 12 Mitgliedsländern teil. Zum Teil wohnte auch H. K. Tronnier, Generalsekretär des CENELEC, der Sitzung bei.

Nach Bereinigung der Traktandenliste und Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom März 1977 wurden einige Probleme betreffend den Predraft für die CENELEC-Übernahme der CEI-Publikation 335-1 (2. Auflage, 1976), Sécurité des appareils électrodomestiques et analogues, Première partie: Règles générales, diskutiert. Diese CEI-Publikation wird zusammen mit ihrer Modifikation 1 (im Druck) mit gewissen gemeinsamen CENELEC-Abweichungen als CENELEC-Harmonisierungsdokument (HD) übernommen. Die nationalen A-Abweichungen (gesetzlich), B-Abweichungen (nicht gesetzlich) und Informationen über nationale Verhältnisse (wie z. B. Prüfpflicht oder Netzspannung) werden keine Teile des HD bilden, sie werden jedoch in irgendwelcher Form (z. B. Anhang) dem HD beigefügt. Für die Eliminierung der A-Abweichungen müssen die Nationalkomitees bei ihren Regierungen die notwendigen Schritte unternehmen. Die im TC 61 zugelassenen wenigen B-Abweichungen gelten für höchstens drei Jahre und müssen nachher zurückgezogen oder überprüft werden. Das neue CENELEC-Harmonisierungsdokument wird als HD 250 S2 die auf die CEE-Publikationen 10 und 11 (Teil I) basierenden CENELEC-HD 250 und HD 251 ersetzen. Es wird für die verschiedenen Apparatetypen mit den neuen Teil II-Harmonisierungsdokumenten in Kraft gesetzt, mit welchen das CENELEC-TC 61 die neuen CEI-Publikationen der Serie 335 sukzessive übernehmen wird. Somit wird im CENELEC die Umstellung von CEE auf CEI auf dem Gebiete der Haushaltapparate vollkommen durchgeführt.

Als erste solcher Teil II-Publikationen wurde die CEI-Publikation 335-2-24 (1976), Règles particulières pour les réfrigérateurs et les congélateurs, diskutiert. Obschon diese neue CEI-Publikation erst Ende 1976 an die CEI-Publikation 353-1 (2. Auflage, 1976) angepasst und 1977 gedruckt wurde, sind dazu viele Änderungsvorschläge im CENELEC eingereicht worden. Diese Tatsache führte zu einer allgemeinen Diskussion, wie die CENELEC-Übernahme einer CEI-Publikation durchzuführen ist. Der schweizerische Delegierte vertrat die Ansicht, dass im CENELEC nur die sogenannte «in-some-countries notes», die «under-consideration items» und die nationalen A- bzw. B-Abweichungen zu diskutieren sind, alle anderen Vorschläge nur im zuständigen CEI-Gremium. Im Prinzip war das TC 61 mit diesem Vorgehen einverstanden, es wurde jedoch für Ausnahmefälle als Kompromiss beschlossen, dass die aus Sicherheits-, Handels- bzw. Interpretationsgründen dringenden Vorschläge auch im CENELEC diskutiert und eventuell als gemeinsame CENELEC-

Abweichungen angenommen werden, wobei sie parallel auch der CEI zuzustellen sind. In diesem Sinne wurde die CENELEC-Übernahme der CEI-Publikation 335-2-24 durchgeführt. Als Ergebnis der Diskussion wird das CENELEC-HD für Kühlschränke mit gewissen gemeinsamen CENELEC-Abweichungen und gewissen nationalen A- bzw. B-Abweichungen vom Sekretär des TC 61 ausgearbeitet. Für die Einführung des HD durch die Nationalkomitees wurde der 1. Januar 1979 vorgeschlagen, für die Zurücknahme der widersprechenden nationalen Normen der 1. Juli 1981.

Die CENELEC-Übernahme der 2. Auflagen der CEI-Publikationen 335-2-2 (1977), Règles particulières pour les aspirateurs, und 335-2-3 (1977), Règles particulières pour les fers à repasser électriques, wurde in ähnlicher Weise besprochen und mit den gleichen Terminen beschlossen. Für Wasserausapparate bzw. Bügelmaschinen werden weiterhin die früheren, auf CEE basierenden HD 252 bzw. HD 253 in Kraft bleiben, bis die durch das CE 61 der CEI Ende 1977 in Wien beschlossenen Ergänzungen zu den CEI-Publikationen 335-2-2 bzw. 335-2-3 durch die CEI publiziert und durch das CENELEC übernommen werden.

Die CENELEC-Übernahme der CEI-Publikation 335-2-.. (1978), Règles particulières pour les moulins à café, konnte nur aufgrund eines 6-Monate-Regel-Dokumentes im ähnlichen Sinne durchberaten werden, wobei eventuelle Änderungen während des CEI-Verfahrens noch zu berücksichtigen wären.

Die durch eine Arbeitsgruppe des CENELEC-TC 61 auf CEI-Basis ausgearbeiteten zwei Dokumente für elektrische Spielzeuge müssen noch in der Arbeitsgruppe bereinigt werden und können erst nachher den Nationalkomitees unter dem CENELEC «public enquiry procedure» verteilt werden.

Das durch eine gemeinsame CEE/CENELEC-Arbeitsgruppe ausgearbeitete Dokument für Wasseranschlüsse der Waschmaschinen und Geschirrspülmaschinen verursachte viele nationale Stellungnahmen. Nach Diskussion dieser Bemerkungen wurde die Arbeitsgruppe beauftragt, einen bereinigten Entwurf aufgrund der Beschlüsse auszuarbeiten. Dieser Entwurf wird den Nationalkomitees unter dem CENELEC «public enquiry procedure» zugestellt.

Das CENELEC-TC 61 will sich in Zukunft auf die Übernahme der neuen Teil II-Publikationen der CEI-Serie 335 konzentrieren. Dementsprechend wird es demnächst die im Druck stehenden neuen CEI-Publikationen

335-2-26, Horloges,
335-2-27, Appareils ultraviolets,
335-2-28, Machines à coudre,
335-2-29, Chargeurs de batterie,

unter das CENELEC «public enquiry procedure» stellen.

Die nächste Sitzung des CENELEC-TC 61 wird im November 1978 stattfinden.
JM